

Philosophie-Seminar für Kinder und Jugendliche

Inhalt:

Das Seminar bietet Kindern und Jugendlichen ab der Grundschule die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen, eine eigene Meinung zu entwickeln und Orientierung für den Alltag zu finden.

Seminarziele:

- Bildung erleben an einem geschützten, außerschulischen Lernort.
- eine Haltung der Neugier und des Hinterfragens entwickeln.
- sich mit Gedanken ernst genommen fühlen und Urteilsfähigkeit stärken.
- gegenseitige Wertschätzung und Sprachfähigkeit fördern.

Teilnehmerzahl:

bis 14 Kinder (Schulklassen können geteilt werden)

Dauer:

1-3 Stunden

Kosten:

20,00 EUR pro Stunde (zzgl. 2,00 EUR pro Person)



Dieses Angebot ist auch in Kombination mit einer Kinderkirchenführung oder einer Pilgerwanderung in der Umgebung Heidenheims möglich.

Für Rückfragen
und weitere Informationen
stehen wir gerne zur Verfügung.

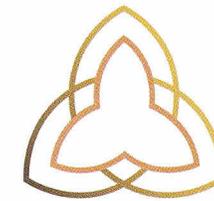
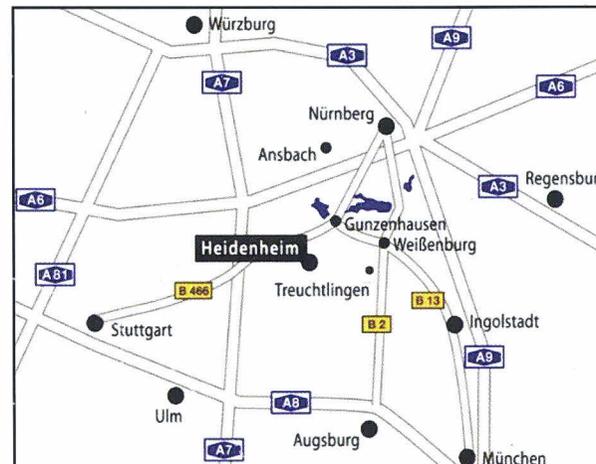
Kontaktadresse

Angelika Dilling

(Religionspädagogin)
An der Stöß 12
91788 Pappenheim
Telefon: 09143/6466
E-Mail: Fam_Dilling@t-online.de

Dekan Klaus Kuhn

Dekanat Heidenheim
Ringstraße 1
91719 Heidenheim
Telefon 09833-275
Fax 09833-988000
E-Mail dekanathdh@freenet.de



Kloster Heidenheim

„Man soll Denken lehren,
nicht Gedachtes“

(Cornelius Gurlitt)

Philosophieren mit Kindern
und Jugendlichen



Raum für die Suche nach der Mitte des Lebens

Kloster Heidenheim

Seit seinen Anfängen ist das Kloster Heidenheim ein Raum für die Suche nach der Mitte des Lebens und dem Grund der Welt. Heute besuchen zahlreiche Klassen aus dem Schullandheim Heidenheim, aber auch andere Gruppen von Kindern und Jugendlichen Münster und Kloster. In der Begegnung mit diesen alten Stätten der Spiritualität und der Sinnsuche stellen Schülerinnen und Schüler viele religiöse und existentielle Fragen.

Philosophieren im Kloster

Das Schullandheimwerk Mittelfranken und der Zweckverband Kloster Heidenheim haben gemeinsam das Projekt „Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen“ am Kloster ins Leben gerufen. In Kooperation mit der Akademie „Kinder philosophieren“ und dem Bayerischen Schullandheimwerk entwickeln wir Angebote für Schulklassen, aber z. B. auch für Konfirmanden- und Kommuniongruppen.

Kooperationspartner

- Bayerisches Schullandheimwerk
www.schullandheim-bayern.de
- Schullandheimwerk Mittelfranken
www.schullandheimwerk-mittelfranken.de
- Zweckverband Kloster Heidenheim
www.markt-heidenheim.de
www.dekanat-heidenheim.de
- Akademie „Kinder philosophieren“ im
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.



Philosophie „Liebe zur Weisheit“

Bedeutung

Das griechische „Philosophieren“ also die „Liebe zur Weisheit“, übersetzt eine 9-jährige Philosophin so:

Wir reden über die wirklich wichtigen Dinge des Lebens.

Philosophieren heißt demnach

- selbst nachdenken und -fragen, statt alles zu glauben
- sich gemeinsam auf den Weg machen und im Austausch neue Ideen und Erkenntnisse gewinnen, statt bei der Begrenztheit der eigenen Gedanken zu bleiben
- immer wieder auf die Suche gehen nach innen und nach außen, statt stehen zu bleiben
- wissen wollen und Orientierung finden, statt meinen schon alles zu wissen

Kinder und Jugendliche entwickeln in philosophischen Gesprächen ihre eigenen Gedanken zu existenziellen Fragen des Lebens. Jeder kann sich in einem geschützten Rahmen anderen mitteilen oder zuhören, zu Themen wie:

- Woher komme ich – wohin gehe ich?
- Was ist Wahrheit?
- Was ist Gerechtigkeit?
- Wozu soll ich nachdenken



Gemeinsames Gespräch: Förderung der Persönlichkeit

Toleranz, Offenheit, Empathiefähigkeit

Das gemeinsame Gespräch über unterschiedliche Gedanken- und Gefühlswelten ermöglicht dem Einzelnen einen Perspektivenwechsel. So werden Toleranz, Offenheit, Empathiefähigkeit und Wertschätzung gefördert. Außerdem werden Kreativität und logisches Denken trainiert.

Gesprächsregeln und Rituale

Durch Gesprächsregeln und Rituale erfahren Kinder und Jugendliche eine Gesprächskultur, die dazu beiträgt, dass ein partnerschaftlicher Dialog stattfinden kann. Sie können ein demokratisches Miteinander erfahren. Ihre Ausdrucksweise und Argumentationsfähigkeit werden positiv unterstützt.

Bewusstes Nachdenken

Das bewusste Nachdenken und der gemeinsame Austausch über eine philosophische Frage tragen zur Wertebildung der Kinder und Jugendlichen bei und geben ihnen Sicherheit und Orientierung in einer komplexen Welt.

Das philosophische Gespräch

- lässt den Einzelnen Gemeinschaft und Wertschätzung erfahren.
- stärkt soziale und personale Kompetenzen (z. B. Empathie, Einfühlungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Toleranz, Selbstbewusstsein, Selbstwahrnehmung und Selbstverantwortung).

Philosophieren unterstützt dadurch die Entwicklung zu einer selbstbestimmten Persönlichkeit.

Philosophie
beginnt mit der Fähigkeit
sich zu wundern.

Platon